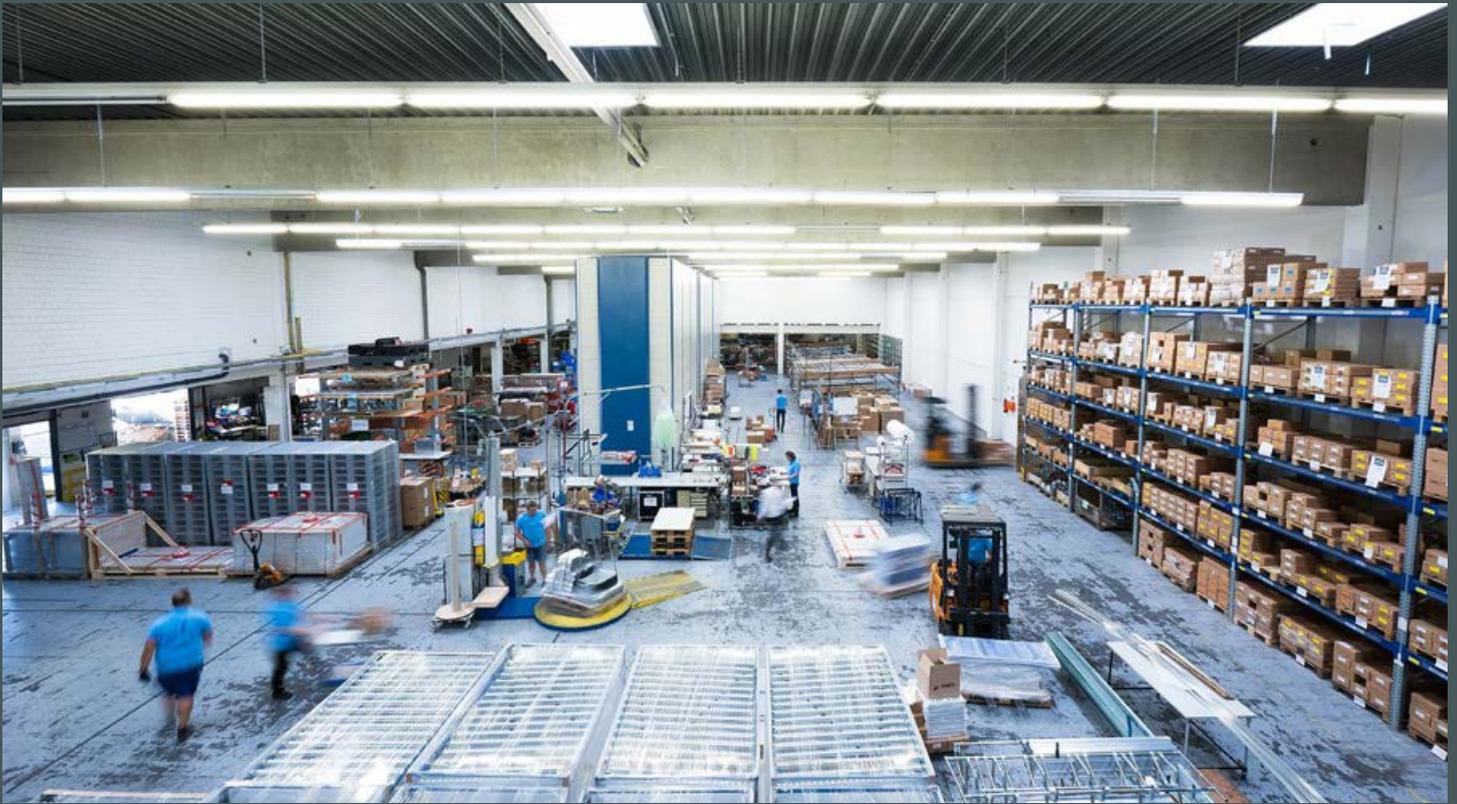


Bee Ready!

Fit für die Zukunft: BeeWaTec hilft Firmen in aller Welt bei der Rationalisierung in Logistik, Produktion und Montage. Die eigene Effizienz steigert das Unternehmen mit Programmen von tisoware.



Komponenten für Industrieregale, ergonomische Montage- und Kommissionier-Arbeitsplätze, robuste Lagersichtkästen und sogar fahrerlose Transportsysteme: Mit flexiblen Einzelkomponenten und Komplettsystemen sorgt die BeeWaTec Gruppe weltweit für mehr Prozess-Effizienz und Wirtschaftlichkeit. Seit seiner Gründung hat sich das Familienunternehmen aus dem schwäbischen Pfullingen rasant entwickelt und avancierte mit seinen innovativen Rohrstecksystemen zum deutschen Marktführer. Optimierungspotenzial erkannte BeeWaTec auch bei den eigenen Abläufen und machte sich auf die Suche nach einem modernen Zeitwirtschaftssystem. Den geeigneten Partner fand man nicht weit entfernt – in Reutlingen bei tisoware.



BEEWATEC
Processes connected with flexibility

Allgemeine Informationen

Mitarbeiter: 150

Firmensitz: Pfullingen

Kunde seit: 2011

Branche: Maschinen-,
Anlagen- und
Fahrzeugbau

Schwerpunkt

HR

Security

„Durch die tisoware-Lösung können wir einzelne Projekte jetzt wesentlich präziser kalkulieren, was sich für uns nachweislich rechnet.“

– Jana Walter | Strategisches Management BeeWaTec



„Heute ist das kaum zu glauben, aber als High-Tech-Unternehmen arbeiteten wir früher tatsächlich noch mit Stempeluhr“, erinnert sich Jana Walter, die im elterlichen Betrieb für das strategische Management zuständig ist. „Viele administrative Prozesse wurden noch manuell erledigt – die klassische Zettelwirtschaft halt. Das war natürlich sehr zeitaufwändig, ineffizient und teilweise unpräzise und passte überhaupt nicht mehr zu uns.“

Den Schritt zum Global Player schaffte das innovative Unternehmen dennoch: Mit intelligenten Entwicklungen, zum Beispiel fahrerlosen Transportsystemen (FTS), konnte sich die BeeWaTec Gruppe erfolgreich in den internationalen Märkten positionieren. „Mit dem Wachstum musste natürlich auch unser Zeitwirtschaftssystem mithalten“, betont Jana Walter ihre Erwartungen. „Daher suchten wir dringend nach einer digitalen, skalierbaren und anwenderfreundlichen Lösung. Sie sollte neben der reinen Zeiterfassung noch weitere optionale Module bieten, etwa Zutrittskontrolle oder Personaleinsatzplanung. Wichtig ist für uns, dass wir jederzeit und firmenübergreifend die Arbeitszeiten und Urlaubsplanungen unserer Mitarbeiter im Blick haben und bestimmte Workflows automatisch erfassen und dokumentieren können.“

Beim quasi in der Nachbarschaft angesiedelten Zeitwirtschaftsspezialisten tisoware anzufragen, war also im wahrsten Sinne des Wortes naheliegend. „Ich kannte tisoware und seine Lösungen aus meiner früheren Tätigkeit“, ergänzt Jana Walter, „vor allem die Qualität und Flexibilität durch eine offene Systemarchitektur haben mich überzeugt.“ Nach ersten Gesprächen und Bestandsanalysen war rasch klar: Mit tisoware war der richtige Partner gefunden.

Schritt für Schritt zu mehr Effizienz

Der Startschuss fiel bereits 2011: Aufbauend auf tisoware.BASIS, wurden zunächst am Standort Pfullingen die Module tisoware.ZEIT und ZEITplus zur Erfassung der Arbeitszeiten der rund 150 Mitarbeiter installiert. Danach folgten tisoware.WORKFLOW und WORKFLOW-plus zur zeitsparenden Automatisierung von Administrationsaufgaben über standardisierte Formulare. „Hierdurch erhöhen wir die Effizienz und vermeiden unnötigen Mehraufwand, etwa bei der Bearbeitung und Bewilligung von Urlaubsanträgen“, lobt Jana Walter. Mit dem Modul tisoware.SPESEN kann BeeWaTec nun auch die Zeiten und Zuschläge bei Außeneinsätzen von Monteuren, Technikern und Vertriebsmitarbeitern einfach buchen und Spesen abrechnen.

Die nächste Ausbaustufe war die Einführung einer zuverlässigen Zutrittskontrolle am Standort Pfullingen. In der dortigen Hauptverwaltung und den drei modernen, großzügig angelegten Produktionswerken werden seit 2015 mithilfe von tisoware.ZUTRITT und OFFLINE die Zugangsrechte für Mitarbeiter, Lieferanten und Besucher individuell definiert und verwaltet. „Sicherheit spielt für uns eine immer wichtiger werdende Rolle“, bekräftigt Jana Walter. „Als Entwickler und Hersteller müssen wir, besonders mit Blick auf den internationalen Wettbewerb, unsere Kundenlösungen und unser Know-how schützen.“ Und so verwalten die Lean-Management-Spezialisten zudem über tisoware.SCHLISSPLAN den Zugriff und Verbleib aller im Einsatz befindlichen Schlüssels.

Gebucht wird mit Legic-Ausweismedien an Erfassungsterminals des tisoware-Partners dormakaba. Neben Zeiterfassungs- und Sicherheitsmodulen nutzt BeeWaTec im Projektgeschäft das Modul tisoware.PEP für eine übergreifende Personaleinsatzplanung. Wertvolle Hilfe bei der systematischen Auswertung leisten tisoware.REPORT und tisoware.PROJEKT. Dazu Jana Walter: „Durch die tisoware-Lösung können wir einzelne Projekte jetzt wesentlich präziser kalkulieren, was sich für uns nachweislich rechnet.“

Mehr Transparenz und Eigenverantwortung

„Aus unserer täglichen Arbeit und aus unserem Unternehmen sind die tisoware-Programme heute nicht mehr wegzudenken“, resümiert Jana Walter. „Das System liefert uns einen Überblick in Echtzeit. Es schafft aber auch Transparenz und Vergütungsgerechtigkeit für die Mitarbeiter. Sie können an den Terminals jederzeit ihren Zeitstatus abrufen – eine solide Basis für die eigenverantwortliche Arbeits- und Freizeitplanung und damit für unsere Teamentwicklung.“

Also setzen die Pfullinger auch in Zukunft weiter auf die Reutlinger: So wird BeeWaTec die persönliche Datenübersicht künftig mit tisoware.WEB noch verbessern. Damit können die Mitarbeiter ihre Zeitkonten an jedem Internet-fähigen PC einsehen. Eine direkte Verbindung zur Lohn- und Gehaltsbuchhaltung ist ebenfalls bereits in Planung. „Die Module von tisoware lassen sich ja beliebig kombinieren und erweitern“, freut sich Jana Walter, „genauso wie unsere Produkte!“



 Autor: Eva-Maria Beck · Stand: 17.04.2018